

## Course: Interventionen in der Sozialen Arbeit bei abweichendem Verhalten

General information	
<b>Course Name</b>	Interventionen in der Sozialen Arbeit bei abweichendem Verhalten Interventions in social work in the case of deviant behaviour
<b>Course code</b>	5.08.06.0
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Hagemann, Otmar (otmar.hagemann@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
siehe Modulbeschreibung
Die Studierenden eignen sich Erklärungs- und Interventionswissen in Bezug auf abweichendes Verhalten an. Ihnen ist bewusst, dass abweichendes Verhalten immer raum- und zeitgebunden ist. Sie kennen grundlegende soziologische, psychologische und kriminologische Theorien in diesem Feld und können diese ggf. durch Verknüpfung auf Ereignisse oder Fälle anwenden.

Content information	
<b>Content</b>	Soziales Verhalten erhält seinen Sinn erst im sozialen Prozess. Wichtig ist die Unterscheidung zwischen Zuschreibung und Beschreibung. Es gilt, die gesellschaftliche Definitionsmacht zu erkennen und die kritische Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Zuschreibungen zu fördern. Basierend auf Beispielen aus dem Teilnehmendenkreis und aus der Literatur werden Theorien über soziale Auffälligkeit diskutiert. Unterschiedliche Perspektiven führen zu unterschiedlichen Erklärungen und ziehen spezifische Reaktionsformen nach sich. Welche Rolle spielt die Soziale Arbeit in diesem Zusammenhang? Sind SozialarbeiterInnen "sanfte Kontrolleure" oder EmanzipationshelferInnen? Angemessene sozialpädagogische Reaktionsformen auf abweichendes Verhalten sollen erörtert werden.
<b>Literature</b>	Becker, H.S. (2014). Außenseiter. Zur Soziologie abweichenden Verhaltens. Wiesbaden: Springer VS. Hopkins Burke, R. (2009). An Introduction to Criminological Theory. Third edition. Cullompton: Willan Publishing. Kunz, K.-L. (2011). Kriminologie. 6., vollständig überarbeitete und aktualisierte Auflage. Bern u.a.: Haupt Verlag Zehr, Howard (1990). Changing Lenses: a new focus for crime and justice. Scottsdale, PA: Herald Press.

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Übung	2

Examinations	
Ungraded Course Assessment	No